

Privatleben lohnt sich mehr als Einsatz an der Schule?!

Beitrag von „Mark123“ vom 26. April 2024 08:50

Hallo zusammen,

angeregt durch folgenden Thread [Lohnt sich eine Beförderung auf A14 überhaupt?](#) vertrete ich die These:

Der vollständige Rückzug ins Privatleben und maximal Dienst nach Vorschrift lohnt sich als Beamter (finanziell) mehr als Einsatz im Berufsleben!

Ich gehe von den beiden Extremen A13 mit 3 oder 4 Kindern vs A14 ohne Familie aus.

A13 mit 4 Kindern kommt bei circa 6.100€ Netto raus. A14 Stkl 1 bei knapp über 4000 Netto. A13 mit 3 oder 4 Kindern schlägt zudem sogar den Single Schulleiter mit A16!!!

Dh Kinderbekommen führt zu einem im Verhältnis zur "Karriere" überproportional hohen Soldzuwachs.

Mir ist klar, dass Kinder ein 24/7 Job sind. Und dass sie je nach ALter auch viel kosten können. Die Kinder je nach Konstellation mitversichert werden müssen. Trotzdem halte ich das aus Leistungsanreizgründen für absurd.

Von der Anerkennung der Mehrarbeit in der Schule vs Anerkennung und was zurückkommt von/durch Kinder will ich hier garnicht anfangen!

Und damit ich hier nicht missverstanden werde: Es geht nicht darum, dass ich den Familien das Geld nicht gönne!

Wie seht Ihr das?